

0/23
An.

46
6. Dezember 1935

An die Galerie Hansen A.G., Schweizerhofquai,

Luzern

Sehr geehrte Herren,

Verbindlich dankend für Ihren Brief vom 28. November bitten wir Sie im Einverständnis mit Herrn D. Heinemann, München einstweilen um Her sendung des Bildes "Les riches du Puits Noir" für unsere Courbet-Ausstellung, das wir bereits von Nagel zu Nagel versichert haben.

Wegen der "Juralandschaft" sind wir einstweilen noch etwas in Verlegenheit, da nachträglich aus dem Ausland verschie-
dene Sendungen noch eintreffen ^{zu} scheinen, auf die wir nicht mehr gerechnet hatten. Das wird sich aber alles bis morgen Abend abklären, sodass wir Ihnen vielleicht am nächsten Montag oder Dienstag endgültigen Bescheid geben können. Würden Sie uns auf alle Fälle inzwischen den Versicherungswert und Bruttoverkaufspreis mit Einschluss von 10% Provision für das Kunsthaus mitteilen können?

In ausgezeichnete Hochachtung und mit verbindlichem Dank für freundliche Bemühung,

Monsieur Auguste Heng, sculpteur, 9 Villa Laforgue,

22 rue Miguel Hidalgo,
Paris 19

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

Nous venons d'expédier par petite vitesse à votre adresse

grand-expr-
port payé par l'intermédiaire de la maison
Atlantic Transports, dans la caisse H 1
2 sculptures :

Torse de femme
Tête d'enfant

et vous prions de nous en accuser réception.

Agreez, Monsieur, l'expression de nos sentiments très distingués

ZÜRICH 6154

Musée des Beaux-Arts.

4 déc. 1935

Directeur
W. Heinemann